

Thermage

FESTES PROGRAMM. Hitze-Behandlungen wie die Thermage dauern nicht lange und können auch als „Lunchtime-Treat“ in der Mittagspause zu strafferen Konturen verhelfen (z. B.: im neuen Beauty-Hotspot Yuvell Fine Aesthetics in Wien).



Microneedling

STICHELEI. Feinste Nadeln, die für Mikroverletzungen in der Haut sorgen und sie so stimulieren, sind effektive Helfer. Für eine glatte, pralle Haut legen sich Hollywood-Beautys gerne öfter „unter die Nadeln“.



regelmäßige Einsatz von Fruchtsäurecremes und -peelings (passend zum Hauttyp) optimal. Beide regen den Aufbau von Kollagen an und verhelfen zu einem frischeren Aussehen. In seltenen Fällen (Östrogenmangel) kann auch eine Hormoncreme helfen, diese Art von Maßnahme sollte man aber mit einem Arzt besprechen und „nie im Alleingang angehen“, meint der Dermatologe und verweist uns auf die professionellen Behandlungen gegen Marionettenfalten und ein hängendes Gesicht.

Hitze-Treatments

HEISSE SACHE. Hitzebehandlungen eignen sich generell sehr gut, um das Bindegewebe zu aktivieren. Dabei gibt es viele unterschiedliche Geräte und Namen. Besonders bekannt sind z. B. Radiofrequenz oder Thermage, bei der hochfrequente Radiowellen Energie in die tieferen Hautschichten abgeben. „Die entstehende Hitze im Bindegewebe führt zu einem „Shrinking“-Effekt. Das Gewebe zieht sich zusammen und wird gleichzeitig zur Kollagenneubildung angeregt. Für optimale Ergebnisse sind Kur-Anwendungen sinnvoll, vier Behandlungen mit einem Abstand von je vier Wochen ideal. Nach der Radiofrequenz ist man gesellschaftsfähig, es sind keine Rötungen oder etwa

Verletzungen zu sehen“, erklärt Dr. Adib. Erfolge sind nach mehreren Treatments zu sehen (ab ca. € 250,- pro Sitzung).

Needling

GESTOCHEN SCHARF. „Diese Methode bringt nicht nur bei Hängebacken tolle Ergebnisse, sondern auch bei Aknenarben oder fahler Haut. Der Clou: Beim Needling rollt der Arzt mit einem Roller, an dem hauchdünne Nadeln (mind. 1,5 mm Länge) sitzen, über das Gesicht. Die Epidermis, unsere obere Hautschicht, ist somit zwar verletzt, schließt sich aber sehr schnell wieder. Doch die Mikroverletzungen, die in den tieferen Schichten entstanden sind, will die Haut heilen und bildet neues Kollagen. Der Teint wirkt somit ebenmäßiger, praller und gefestigter. Auch bei diesem Treatment sorgt eine kurmäßige Abfolge für schöne Ergebnisse. „Needling vier Mal im Abstand von drei bis vier Wochen (die Haut braucht Zeit, um sich zu regenerieren) durchzuführen, ist perfekt“, so der Experte. Bevor es losgeht, wird eine



HAUTEXPERTE. Der Wiener Dermatologe Dr. Babak Adib erklärte uns die neuen Techniken, die er auch in seiner Praxis einsetzt (Infos: wien-hautarzt.com).

Fadenlift

EFFEKTIV. Bei Anti-Aging-Treatments der neueste Schrei, quasi schmerzlos, und das Gesicht wirkt schon nach kürzester Zeit sehr verjüngt: Das Fadenlifting darf nur von Ärzten, nicht von Kosmetikern, durchgeführt werden. (Infos über yuvell.at).



Anästhesie-Creme gegen die Schmerzen aufgetragen (Kosten: pro Sitzung ab ca. € 300,-). Die Needling-Roller im Handel „können nicht die gleichen Ergebnisse liefern, sind aber gut für die Durchblutung der Haut. Sie sind mit kurzen Nadeln versehen, dürfen aber nicht tief eindringen“, sagt Dr. Adib.

Fadenlifting

GENAU ANGESETZT. Die relativ neue Anti-Aging-Methode, bei der Fäden in die Haut gesetzt werden, sorgt für schnelle Ergebnisse. „Beim Fadenlifting kann der Experte präzise arbeiten, sich gezielt um die Hängebäckchen kümmern: An der gewählten Stelle sticht er feine Nadelchen ein und zieht dann von unten nach oben PDO-Fäden ein (Nahtmaterial, das schon lange in der Medizin eingesetzt und vom Körper abgebaut wird). Diese werden bei lokaler Betäubung mit Widerhaken eingehängt, die obere Einstichstelle mit Pflastern befestigt und nach einigen Tagen kontrolliert. Der hebende Effekt ist nach zwei Wochen sichtbar und hält ein bis zwei Jahre an (Preis ab € 350,-)“, so der Hautarzt.